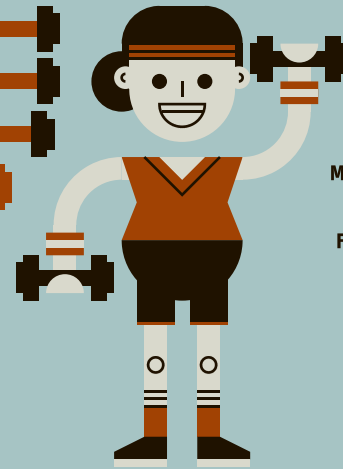
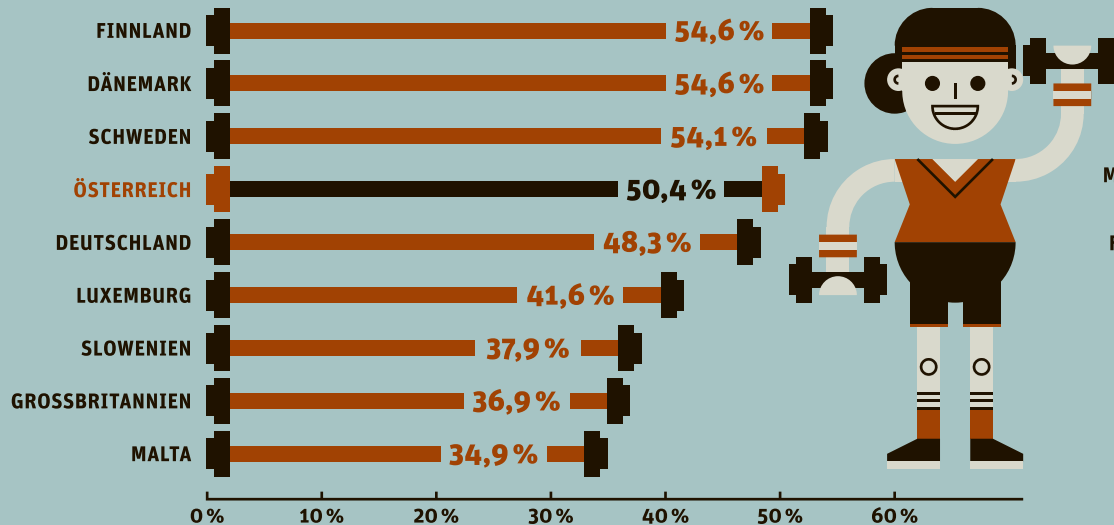


DATENPUNKT Sportliches Österreich

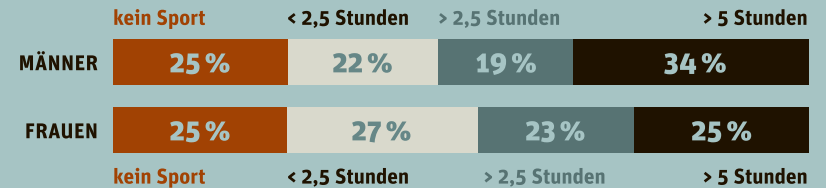
Jeder zweite Österreicher behauptet, dass er mehr als zweieinhalb Stunden Sport pro Woche betreibe. Damit zählt die heimische Bevölkerung im EU-Vergleich zu den Spitzensportlern. Denn jeder zweite Unionsbürger macht überhaupt keinen Sport.

In Österreich hingegen ist es nur jeder Vierte. Das zeigt eine aktuelle Auswertung der europäischen Statistikbehörde Eurostat. Wer dieses Sportpensum erfüllt, hat laut Weltgesundheitsorganisation ein geringeres Risiko für chronische Erkrankungen und Depressionen.

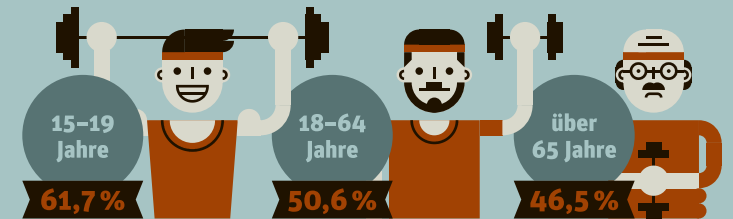
derStandard.at/Datenpunkt



MÄNNER SAGEN HÄUFIGER ALS FRAUEN, DASS SIE MEHR ALS FÜNF STUNDEN PRO WOCHE SPORTLICH AKTIV SIND. ETWA JEDER VIERTE MACHT GAR KEINEN SPORT.



BEI JUNGEN ÖSTERREICHERN IST DER ANTEIL DER SPORTMUFFEL AM NIEDRIGSTEN, ERWARTUNGSGEMÄSS STEIGT ER MIT DEM ALTER.



... BETREIBEN PRO WOCHE DAS EMPFOHLENE MASS AN SPORT.

ÖSTERREICH IST DAS VIERTSPORTLICHSTE LAND IN DER EUROPÄISCHEN UNION

JEDER ZWEITE MACHT MEHR ALS 2,5 STUNDEN SPORT PRO WOCHE